



Haus der Architektur  
Waisenhausstraße 4  
80637 München  
Telefon (089) 13 98 80-0  
Telefax (089) 13 98 80-99  
info@byak.de  
www.byak.de

Ausstellungseröffnung:  
Donnerstag, 04.02.2010  
19.00 Uhr

Einführung:  
**Dr. Karl Ganser**,  
ehem. Geschäftsführer der  
Internationalen Bauausstellung  
(IBA) Emscher Park, und  
**Tilman Latz**,  
Landschaftsarchitekt,  
Architekt, Stadtplaner

Grußworte:  
**Ursula Hochrein**,  
Landschaftsarchitektin,  
Stadtplanerin, Mitglied des  
Vorstands der Bayerischen  
Architektenkammer, und  
**Helmut Wartner**,  
Landschaftsarchitekt,  
Stadtplaner, Vorsitzender  
des Bundes Deutscher  
Landschaftsarchitekten,  
Landesverband Bayern

Im Rahmen der Ausstellung  
findet am Montag, den  
01.03.2010, um 19.00 Uhr  
der Architekturclub „Orte  
und Unorte“ statt.

Öffnungszeiten:  
05.02.2010 bis 19.03.2010  
Montag bis Donnerstag:  
9.00 bis 17.00 Uhr  
Freitag:  
9.00 bis 15.00 Uhr  
Samstag und Sonntag:  
geschlossen

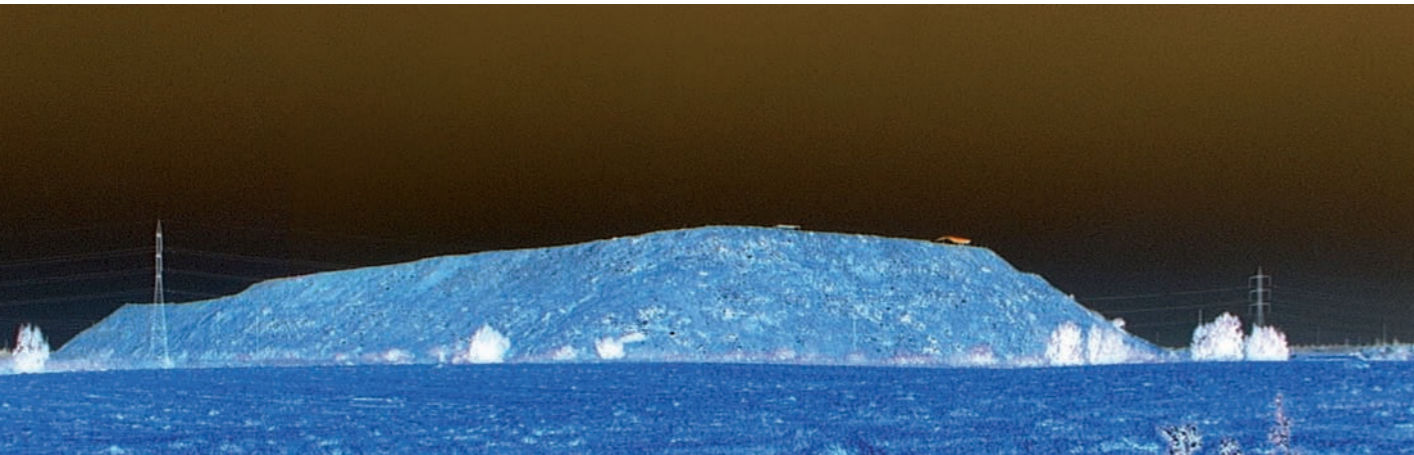
Hinweise:  
Die Ausstellungseröffnung  
wird als Video aufgezeichnet.  
Die Veranstaltungen sind  
gebührenfrei und öffentlich,  
eine Anmeldung ist nicht  
erforderlich.

Design:  
Stauss Grillmeier, München



**Böse Orte und Oasen plus**

Ausstellung  
**Böse Orte und Oasen plus**



Mit „Bösen Orten“ sind jedwede Art von Stadtbrachen und Deponien gemeint, aber auch verkommene Parks und belastende Verkehrsbauwerke. Die Ausstellung in der Bayerischen Architektenkammer demonstriert den landschaftsarchitektonischen Umgang mit diesen Orten – entwickelt aus einer Notwendigkeit jenseits ästhetischer Gefälligkeit und in einer Zeit, da Raum knapp wird und wir uns trotzdem immer neue „Wüsten“ leisten.

Bei der Ausstellungseröffnung am 4. Februar, 19.00 Uhr, sprechen Dr. Karl Ganser, ehemaliger Geschäftsführer der Internationalen Bauausstellung (IBA) Emscher Park, und Tilman Latz, Landschaftsarchitekt, Architekt und Stadtplaner über „Oasen“: besondere Plätze als punktuelle Interventionen und die Antwort auf „böse Orte“. Es geht um die Akzeptanz devastierter, belasteter Räume, um die Qualitäten, die sogar dort existieren, es geht um Schichten, die spannende Informationen versprechen. Die Ausstellung, die in Kooperation mit dem Bund Deutscher Landschaftsarchitekten (bdla), Landesverband Bayern, präsentiert wird, zeigt die Antwort des Büros Latz + Partner auf diese hochaktuelle Herausforderung: Wandel und neue Nutzung, ohne Charakter und Herkunft dieser Räume und ihrer Elemente zu verleugnen.